

SPO KLARTEX



Ausgabe 03/18



Inhalt:

Seite 2 | Ing. Peter Mair

Seite 3 | Mag. Gisbert Windischhofer

Seite 4 | Sanierung Wasserleitung

Seite 5 | Mag.ª Tina Blöchl

Seite 6 | Pensionisten

Seite 7 | Sozialausschuss

Bitte vormerken:

30.11. - 1.12.2018

Adventmarkt Langholzfeld Besuchen Sie uns am SPÖ-Stand!

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

SPÖ Pasching, Pelikanstraße 28, 4061 Pasching

Redaktion: SPÖ Pasching, SPÖ Langholzfeld/Wagram

Internet: www.spoe-pasching.at

Layout und Druck:

oha-druck GmbH, Kremstalstraße 93, 4050 Traun, www.oha.at

Fotos: SPÖ Pasching, privat

Liebe Paschingerinnen! Liebe Paschinger!

Nach dem überraschenden Rückzug des Parteivorsitzenden Christian Kern hat die Sozialdemokratie mit Pamela Rendi-Wagner eine sehr gute Entscheidung für eine neue Parteivorsitzende nominiert. Mit den damit verbundenen personellen Veränderungen, z.B. als SPÖ Bundesgeschäftsführer wurde Thomas Drozda eingesetzt, der auch einige Zeit in Langholzfeld aufgewachsen ist. Mit den Veränderungen wird die Oppositionsrolle gestärkt, um die Fehler der türkis – blauen Bundesregierung in dieser erst kurzen Zeit auch dementsprechend aufzuzeigen (bei Thematiken wie Rauchverbotsaufhebung, Zusammenlegung Krankenkassen mit ev. möglichen Leistungsveränderungen und Medienthematik wird drübergefahren).

Die Landesparteivorsitzende Landesrätin Birgit Gerstorfer die für das Sozialressort in Oberösterreich zuständig ist, hat viele Ideen die sie bei der Bürgermeisterkonferenz am 2. Oktober vorgestellt hat, wie alternative Wohnformen (für Pflegestufen 1 -3), Ausbildung für Pflegeberufe etc., leider ist es für sie schwierig bei der Regierungskoalition von Schwarz – Blau in Oberösterreich dies rasch umzusetzen.

Die SPÖ Pasching hat im September die alljährlichen Ortsteilgespräche durchgeführt, wo in erster Linie Verkehrsthemen an uns herangetragen wurden. Leider gibt es Barrieren für eine Verkehrsüberwachung mittels Radar für die Gemeinde, aber auch zu wenig Personal bei der Exekutive, um mehr überwachen zu können. Die Maßnahmen, die uns zur Verfügung stehen sind Anzeigetafeln für Geschwindigkeitsmessungen sowie Markierungen an den Kreuzungen, die immer wieder auf die Rechtsregel hinweisen. Das Umleiten der Verkehrsströme könnte zwar Verbesserungen bringen, doch auch dafür erhalten wir von der Straßenverwaltung leider keine Genehmigungen.



Ing. Peter Mair Bürgermeister

Im Herbst 2018 soll noch, nach dem Erhalt der Bewilligungen vom Land Oberösterreich, mit dem Bau der neuen Kinderbetreuungseinrichtung in der Westzeile für 3 Krabbelstuben- und 4 Kindergartengruppen begonnen werden. Als weiteres Ziel haben wir auch vor im Jahr 2019 mit dem Neubau der Volksschule zu beginnen.

Für eine von Hundebesitzern gewünschte Hundefreilauffläche (Unterschriftenaktion des Vereins "Liebenswertes Pasching" die in Langholzfeld im Erholungswald vorgeschlagen wurde), sehen wir nicht als geeignet an. Die SPÖ Pasching ist für eine derartige Einrichtung aber dort wo sie von der Lage geeignet ist und nicht im Konflikt mit den Spielflächen im Erholungswald und umgeben von Wohnobjekten ist. Leider hat sich noch keine geeignete Fläche für eine derartige Einrichtung gefunden, wir freuen uns über Vorschläge dazu.

Der mittlerweile auch Tradition gewordene praktische SPÖ Kalender kommt wieder mit wichtigen Terminhinweisen für 2019 und wird Ihnen von unseren Mandataren wieder zugestellt.



PASCHING

HWB < 25 kWh/m²a, Klasse A

STADTNAH WOHNEN. NATUR GENIESSEN.



95 m² Wohnfläche, 29 m² Balkon, 2 TG-Plätze - so könnte Ihr eigenes Zuhause aussehen! In Pasching "Am Südhang" entstehen geförderte Eigentumswohnungen - nutzen Sie die letzte Chance und sichern Sie sich die einzige freie Wohnung!

Zusätzlich zur tollen Lage im Grünen überzeugt die Wohnung durch die stilvolle **Ausstattung** - ein großes Sortiment zur Auswahl an Böden und Fliesen, **helle Räume**, Ziegelmassivbauweise, **Fixpreisgarantie**!





Info: www.lewog.at = 0810 20 20 10



Aus dem Gemeinderat

Mag. Gisbert Windischhofer Vizebürgermeister

- ✓ Die Grundeinlösungen für den geplanten Gehsteig in der Schulstraße (vis a vis der Friedhofsmauer) schreiten voran. Kaufverträge und Tauschverträge werden ausgearbeitet und sollen zeitnah den gewünschten Erfolg bringen.
- ✓ Für das neu zu errichtende Kinderzentrum Pasching ist nach wie vor - entgegen anders lautender Informationen - die Genehmigung des Landes OÖ ausständig. Wir hoffen, dass auch hier zeitnah die Genehmigung des Landes OÖ erteilt wird, damit mit der Bauphase begonnen werden kann. Die bestehenden Erdwälle des Humusaushubes sollen nach Baubeginn durch die vor Ort befindliche Baufirma abgeflacht werden, sodass es weniger Beeinträchtigung mit der Belichtung der bestehenden Gebäude gibt.
- ✓ Auch die partielle Parkplatzsituation in der Langwies zieht sich weiter in die Länge, weil nur die Gemeinde Pasching zu einem Vergleich bereit ist. Leider ist nur eine gerichtliche Klärung dieser Angelegenheit möglich.
- ✓ Spielplatzoffensive der ÖVP sorgt für Rückschritt mit der Überarbeitung und Attraktivierung der Spielplätze hat es leider im heurigen Sommer viele Beschwerden wegen der Nichteinhaltung der Öffnungszeiten gegeben. Allein die Sanierung darf aber nicht das Ziel sein, sondern soll sich der zuständige Referent, 2. Vizebürgermeister Hofko, in seinem Ausschuss geeignete Schutzmaßnahmen der Anrainer überlegen.

Linie 625 neu – SPÖ fordert Bushaltestelle

Im Zuge des Vergabeverfahrens der Buslinien in der Region Linz Südwest – in diese Region fällt auch Pasching – wurde von SPÖ Pasching (Bgm. Ing. Mair / 1. Vizebgm. Mag. Windischhofer) eine Routenänderung der Linie 625 eingebracht. Demnach soll die Linie 625 künftig auf der Ruflinger Straße zur Hitzinger Kreuzung fahren. Die SPÖ Pasching fordert eine Bushaltestelle an der Ruflinger Straße die bis zur Fahrplanänderung im Dezember 2019 errichtet sein soll.

Subvention für SV Pasching 16

Im ersten Gemeinderat nach der Sommerpause wurde für den Fußballverein SV Pasching 16 eine Subvention in der Höhe von 5.000.- €, einstimmig beschlossen.

Schülerlotsen für das Schuljahr 2018/19 ausgebildet

Auch für das begonnene Schuljahr wurden wieder Schülerlotsen ausgebildet, die vor der Neuen Mittelschule (NMS) in Langholzfeld für Sicherheit am Schulweg sorgen werden. Großer Dank gilt den freiwilligen SchülerInnen der NMS in Langholzfeld sowie der Direktorin Ingrid Sayer und dem Komman-

danten der Polizeiinspektion Pasching, Josef Panholzer, freut sich Verkehrsreferent Vizebürgermeister Mag. Gisbert Windischhofer.

Erweiterung des Radwegenetz im Großraum Linz

Konkrete Planungsfortschritte des Landes OÖ zeigt die Fahrradtrasse, die entlang der LILO, von Straßham nach Linz gebaut werden soll. Der Radweg soll in Etappen errichtet werden, und ein zügiges vorankommen auf dem Fahrrad gewährleisten.

Suche nach Vorsitzende(n) des Pensionstenverbandes der Ortsgruppe Pasching

Seit geraumer Zeit stehen die Pensionisten der Ortsgruppe Pasching ohne Vorstand da. Vielleicht findet sich auf diesem Weg jemand, der dieses Ehrenamt übernehmen möchte. Weitere Auskünfte bei Irmgard Öfferlbauer, Bürgermeister Mair oder Fraktionsvorsitzender Vizebürgermeister Windischhofer.

Sicherheitsvortrag

Kaum wird es neblig und der frühe Abend dämmert, ist auch wieder vermehrt mit **Dämmerungseinbrüchen** zu rechnen. Unter diesem Motto stand ein Vortrag von Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Gisbert Windischhofer, gemeinsam mit dem Präventionsexperten Ewald Kronawitter vom Oö. Landeskriminalamt (LKA). Dabei wurden Tips gegeben, wie man sich vor Dämmerungseinbrechern schützen kann. Ein zweites Thema war der "Enkel-Neffen-Trick" wo gezielt Maßnahmen erläutert wurden, wie man sich vor ungebetenen Anrufen schützen kann. Falls Sie die Vorträge versäumt haben aber trotzdem Fragen haben, rufen Sie: 059133.40.3333 – Kriminalprävention beim LKA OÖ.





EIGENHEIM LINZ

Seit über 65 Jahren Ihr kompetenter Partner in Wohnungsfragen.

Wir beraten Sie gerne Frau Luger

+0732/318724 DW14

luger@eigenheim-linz.at

 $www.eigenheim\text{-}linz.at \square$

Mietkaufwohnungen/Pasching/Südzeile



Weitere Bauvorhaben in Ottensheim und Bad Zell!

Sanierung Wasserleitung

Im Ort Pasching wurde bereits mit dem Austausch der Wasserleitung in der Brückenstraße, Ruflingerstraße und einem Teil der Dörnbacherstraße – zwischen Baumgartnerstraße und Brückenstraße – begonnen.

Der zweite Teil der Dörnbacherstraße wird im Frühjahr 2019 ausgewechselt, so dass die Wasserversorgung wieder, wie gewohnt problemlos stattfindet und nicht ständig mit Rohrbrüchen gerechnet werden muss so Baureferent Gemeinderat Michael Balazs.

Kostenpunkt dieser Sanierung rd. € 450.000,-- netto.



Neue Mietwohnungen in der Getreidestraße Fertigstellung Herbst 2019 Anmeldung ab sofort möglich



Mietwohnungen

- 46 88 m² Wohnfläche
- Eigengärten im Erdgeschoss
- Loggia oder Balkone oder Terrasse in den Obergeschossen
- 40 Tiefgaragen- und 40 Freiplätze

Nähere Informationen: 0732 / 653 451

www.familie-linz.at Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Familie -Ihr verlässlicher Partner seit über 100 Jahren



Mag.a Tina Blöchl Gemeindevorstand Familienreferentin Pasching

Der Lebensstandard in Pasching ist auf hohem Niveau



Wir, die SPÖ Pasching, tragen als Bürgermeisterpartei gerne die Verantwortung für die Aufrechterhaltung der hohen Lebensqualität in unserer Gemeinde Pasching.

Aus Bürgerbefragung "Vision Pasching" haben wir wichtige Impulse mitgenommen:

Deshalb weiter gute Arbeit für unser Pasching

- Wir haben einen wachsamen Blick auf ein moderates Wachstum, um den natürlichen Lebensraum gewährleisten zu können.
- Wir sorgen für eine ausgezeichnete Infrastruktur
- Wir sind die Ideenbringer und Vordenker für neue Projekte und die Weiterentwicklung der Angebote für unsere Paschinger Bürgerinnen und Bürger

Mehr Flexibilität für unseren Hort

Die Unterstützung unserer Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns ein besonderes Anliegen! In den Kindergärten und Krabbelstuben ist Flexibilität schon seit Jahren gewohnte Praxis. Paschinger Familien haben sich auch für unseren Hort individuelle Betreuungszeiten gewünscht. Als SPÖ Pasching haben auf diesen Wunsch rasch reagiert und uns für die Einführung eines 3-Tagestarifes eingesetzt und diesen auch für unsere Paschinger Eltern durchgesetzt.

Familienfreundliche Gemeinde

Es ist schön, dass Pasching ein attraktiver Wohnort – auch für junge Familien - ist. Doch es gibt viel zu tun, damit das auch so bleibt. Die Paschinger Bürgerinnen und Bürger haben mir eine Wunschliste mitgegeben. Ich habe daraufhin mit meinem Team des Familienausschusses ein Maßnahmenpaket erstellt, das ich innerhalb der nächsten 3 Jahre umsetzen werde. Im laufenden Kalenderjahr 2018 konnte ich bereits folgende Projekte für Sie planen und Großteils auch schon umsetzen:

- Neuer großer Kindergarten und Krabbelstube in Pasching Ort. Mit dem Architektenbüro DI Stögmüller und dem ausführenden Bauträger Neue Heimat konnte ich gemeinsam mit unserer Fachexpertin Fr. Elke Daucha bei der Planung viele wichtige Wünsche unserer Paschinger Familien einbringen und den Neubau sinnvoll mitgestalten.
- Ausbau des Sportangebotes für alle Generationen durch die Errichtung eines Funcourts

Aktuelle Maßnahmen im Rahmen der Familienfreundlichen Gemeinde:

- Mehr Spielplatzangebote für unsere Kleinkinder, unter 3 Jahren, auf unseren z.B: Neubau im Erholungswald und Umbau in der Langwies
- Gratis Müllbanderolen für Familien mit Kindern unter 3 lahren
- Zusätzliche Sitzbänke im Ortsteil Langholzfeld
- "Wunsch"-Baumhaus der Kindergartenkinder im Kindergarten Langholzfeld geplant und beschlossen

Frauenfrühstück

Plaudern, Lachen und Meinungsaustausch in angenehmer Atmosphäre. Am 29. September durfte ich die Paschinger Frauen zu dem traditionellen Frauenfrühstück begrüßen. Ich freue mich, dass sehr viele Paschinger Frauen meiner Einladung gefolgt sind.

Der Vortrag unserer GR Birgit Ebner zum Thema "Kinesiologie im Alltag" war sehr interessant und kurzweilig. Neben den interessanten Vorträgen und einem hervorragenden Frühstück blieb aber auch viel Zeit für Gespräche. "Ich bedanke mich für die vielen Ideen und Anregungen, die ich von unseren Paschinger Frauen erhalten habe", freut sich Gemeindevorstand Mag. Tina Blöchl.





PV Langholzfeld-Wagram

Was für ein herrlicher Sommer!

Unsere Veranstaltungen: Salzburg: Schloss Hellbrunn. Hinterstoder: Schieder Weiher Einkehr Polsterluck'n Stüberl. Bad Ischl: Operette "Land des Lächelns". Tschechien: Märchenschloss Frauenberg-Hlubokà und Bier-Verkostung in Budweis. Aussee: Lebkuchenmanufaktur und Eiskarhütte. Grünau: Rundweg um den Almsee. Bad Leonfelden: Sternstein Rundwanderung. Schleißheim: Bauernbühne



Erika und Paul Beck konnten ihr Goldenes Hochzeitsjubiläum feiern. Bürgermeister Ing. Mair und Vorsitzender Hans Hofer stellten sich als Gratulanten ein.



Im August feierten Juliana und Stefan Merli ihren 70-jährigen Hochzeitstag, die sogenannte Gnadenhochzeit. Das Ehepaar ist seit 30 Jahren Mitglied unseres Vereines.

Und im Rahmen des Oktoberfestes konnten die Gratulanten Vizebürgermeister Windischhofer und Vorsitzender Hans Hofer Hrn. Stefan Merli auch noch zum 90. Geburtstag gratulieren.



Unser traditionelles **Oktoberfest** war ein Höhepunkt für alle Besucher. Ein herzliches Dankeschön an alle Ausschussmitglieder, die geholfen haben, diese Veranstaltung zu so einem großartigen Event zu machen.



Das Frühjahrstreffen geht im nächsten Jahr an die Costa de la Luz in Spanien. Unser Termin ist der 23.4.-30.4. 2019. Kontakt: Hans Hofer, Tel. 0664/3371948.

Konsulent Michael Stertz, Ehrenvorsitzender PV Langholzfeld-Wagram

Herzliche Glückwünsche zum 95. Geburtstag!



Traditionellerweise wurde auch heuer wieder zum Nationalfeiertag der SPÖ Wandertag abgehalten. Tolles Wetter, tolle Stimmung, gemütliches Beisammensitzen nach der Wanderung.

Danke, dass DU dabei warst!



Sozialausschuss

Die Schulstarthilfe der Gemeinde Pasching ist eine wichtige Hilfe, um Kindern einen guten Start ins neue Schuljahr zu sichern. 89 Gutscheine wurden heuer ausgestellt, damit konnten u. a. 17 Alleinerzieherinnen und 22 Großfamilien über diese jährliche finanzielle Hürde hinweggeholfen werden.", freut sich die Obfrau des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Lebensqualität, Senioren, **Birgit Ebner** (SPÖ). Ihr Antrag hat diese Hilfe möglich gemacht.





www.hintermueller.at

4061 Pasching, Hörschingerstr. 35

www.braswag.at

NOTRUF 0800-22 88 59

Gebührenfrei und rund um die Uhr für Sie da!

Notruf-Servicenummern

Bei Brand- und Wasserschäden sowie Schäden bzw. Gebrechen an Wasser- und Stromversorgungsleitungen u.dgl.

Wichtige Notrufnummern:

Feuerwehr: 122 Polizei: 133 Rettung: 144 Gas Notruf: 128 Vergiftungszentrale: 01/4064343





KLARE WORTE, KLARE ANSAGEN - PARTEICHEFIN BIRGIT GERSTORFER IM INTERVIEW

"Wir halten zusammen"

Birgit Gerstorfer geht gestärkt in einen spannenden, politischen Herbst. Beim Parteitag der SPÖ Oberösterreich wurde sie mit fast 90 Prozent (89,68 %) Zustimmung als Vorsitzende wiedergewählt. Im Interview verrät sie, was sie zum 12-Stunden-Tag sagt, warum sie das "Spardiktat" von Landeshauptmann Stelzer für falsch hält und wie sie Zugewinne bei der nächsten Wahl schaffen will.

IST DIE AUFREGUNG UM DEN 12-STUN-DEN-ARBEITSTAG GERECHTFERTIGT?

Absolut! Wer nicht "freiwillig" mehr arbeitet, wird der Erste sein, der gekündigt wird. Auch dass es bei der 40-Stunden-Woche bleibt, stimmt überhaupt nicht. Es wird mit der neuen Regelung möglich sein, dass man acht Wochen lang 60 Stunden pro Woche arbeiten muss.

ABER ES GIBT DOCH IN MANCHEN BETRIEBEN SCHON EINEN 12-STUNDENTAG, ETWA BEI DEN ÖBB.

Richtig. Aber mit dem Unterschied, dass Dienste lange vorangekündigt sind, damit die ArbeitnehmerInnen planen und mit ihrer Familie abstimmen können. Und es gibt entsprechende Ausgleichszahlungen und Freizeitblöcke. Auf all das hat die schwarzblaue Regierung vergessen.

DU KRITISIERST DAS "SPARDIKTAT" VON LANDESHAUPTMANN STELZER. IST ES WIRKLICH BESSER, NEUE SCHULDEN ZU MACHEN?

Ich habe nie gesagt, neue Schulden wären besser. Aber ich fordere mehr Gerechtigkeit. Der Wert einer Gesellschaft wird daran gemessen, wie man mit den Schwächsten umgeht. Wir brauchen eine soziale Absicherung. Aber was macht Thomas Stelzer: Er legt den Retourgang ein und kürzt eiskalt.

STELZER SAGT, OBERÖSTERREICH SEI NACH WIE VOR DAS LAND DER MÖG-LICHKEITEN.

Wenn er so weitermacht, werden wir bald das Land der Unmöglichkeiten sein. Es gibt so viele Bereiche, wo unser schönes Bundesland Aufholbedarf hat.

WELCHE SIND DAS?

Wir brauchen dringend mehr Wohnungen für behinderte Menschen. Wir brauchen zusätzlich betreute Wohnungen für die Älteren. Wir müssen in der Altenpflege und Altenbetreuung mehr Personal ausbilden.



DAS KOSTET ALLES GELD.

Ja. Und ich stehe dazu: Wenn es um unsere Eltern und Großeltern geht, wenn es um unsere nächsten Angehörigen, um unsere Kinder geht, dann dürfen wir nicht sparen. Wir müssen sorgsam mit dem Geld umgehen. Aber wir dürfen nicht auf dem Rücken der Menschen sparen - so wie es Landeshauptmann Stelzer macht.

WIE SIEHT ES MIT DER INTERN GEEINTEN SPÖ IN OBERÖSTERREICH AUS?

Wir halten zusammen und ziehen an einem Strang. Sonst wäre ich beim Parteitag im Juni nicht mit dem tolles Ergebnis von 90 Prozent wiedergewählt worden. Dass da und dort jemand anderer Meinung ist, gehört dazu. Wir sind ja nicht die ÖVP, wo der Herr Kurz nur seine eigene Meinung duldet und Sprechverbote erteilt.

WIE WILL DIE SPÖ OBERÖSTERREICH BEI DER NÄCHSTEN WAHL ZUGEWINNE SCHAFFEN?

Mit einem Programm, das den Menschen wieder Gerechtigkeit bringt. Die Bevölkerung spürt genau, was unter Schwarz-Blau Schlimmes passiert. Wir werden mit unserem Gegenmodell punkten.